



Komplexe Systeme betreiben. Beim LDI.

WER WIR SIND

Ob beim zentralen Notrufsystem, dem Onlinezugangsgesetz (OZG) oder der Abwehr von Cyberangriffen – als der zentrale IT-Dienstleister wird der Landesbetrieb Daten und Information (LDI) immer mehr nachgefragt, wenn es in Rheinland-Pfalz um das Thema Digitalisierung geht. Dabei arbeiten wir eng mit Ministerien und Behörden zusammen, beispielsweise mit der Justiz, der Polizei und der Finanzverwaltung.

Wir wachsen weiter. Sie wollen uns dabei helfen, die Digitalisierung des Landes Rheinland-Pfalz aktiv voranzutreiben? Für unseren Standort in **Mainz** suchen wir ab sofort eine*n

NETZWERKSPEZIALIST/ WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D)

SCHWERPUNKT FIREWALL UND NETZDIENSTE

Kennziffer: AS 2026_20

DIESE AUFGABEN ERWARTEN SIE

- Sie planen und entwickeln technische sowie organisatorische Konzepte für landesweit eingesetzte Netzdienste, Verzeichnisdienste sowie Sicherheitsgateways und setzen diese um.
- Ihnen obliegen die Projektleitung sowie das Projektmanagement für Projekte mit landesweiter Bedeutung.
- Sie konzeptionieren und managen Netzdienste wie z.B. Proxysysteme, Mailgateways, DNS-Server und Firewall Lösungen.
- Sie sorgen dabei für die Gewährleistung eines störungsfreien Betriebes, Analyse und Behebung von besonders komplexen Fehlersituationen im Netz auf Basis verschiedener Management-Systeme.
- Sie übernehmen die fachlich-technologische Beratung der Team- und Bereichsleitung.

WAS SIE AUSZEICHNET

- Sie verfügen über eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung im Bereich Informatik, Wirtschaftsinformatik, Mathematik oder in vergleichbaren Studiengängen mit IT-Bezug, alternativ im Rahmen einer beruflichen Tätigkeit bzw. durch Zusatzqualifikationen erworbene gleichwertige Fertigkeiten und Kenntnisse.
- Sie verfügen idealerweise über eingehende Kenntnisse und Fähigkeiten in der Hardware und Software im Bereich LAN/WAN, Firewall und Proxy.
- Von Vorteil sind Kenntnisse in IP-Verbindungen (VPN-, IPsec- und SSL-VPN-Techniken IP Version 4 und IP Version 6), in Betriebssystemen wie Windows und Linux sowie Kenntnisse mit Client/Server-Anwendungen verschiedener Managementsysteme.
- Sie können optimalerweise Erfahrung in großen und komplexen IT-Projekten vorweisen.
- Wünschenswert sind Kenntnisse und Erfahrungen mit bzgl. IT-Security und Netzwerksicherheit, vorzugsweise nach IT-Grundschutz des BSI.

Bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung von Tarifbeschäftigten bis Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

DAS IST NOCH ZU BEACHTEN

- Sie überzeugen durch Engagement, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Organisationstalent und sachbezogene Durchsetzungsfähigkeit.
- Wir suchen Kolleg*innen, die systematisch und selbstständig arbeiten, interdisziplinär denken und sich mit viel Einsatzfreude in das bestehende Team einbringen.
- Sie verfügen über ein den Anforderungen der Stelle entsprechendes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache.
- Sie bringen die Bereitschaft und Fähigkeit mit, sich fortzubilden und sich selbstständig neue Themen zu erschließen.

- Sie sind bereit, Überstunden abzuleisten sowie an einer 7x24 Rufbereitschaft remote oder/und vor Ort teilzunehmen und Dienstreisen zu unternehmen.
- Ihre Einstellung kann nur erfolgen, wenn eine Sicherheitsüberprüfung durchgeführt werden kann und keine sicherheitserheblichen Bedenken bestehen.
- Darüber hinaus ist Einstellungsvoraussetzung, dass Sie sich jederzeit zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung bekennen und für deren Erhaltung einstehen.
- Bei Vorliegen der Voraussetzungen kann die Zahlung einer Zulage geprüft werden.

ARBEITEN BEIM LDI

Sicherheit, Flexibilität und Sinnhaftigkeit - diese drei Werte vereinen wir beim Landesbetrieb Daten und Information. Bei uns erwartet Sie eine krisensichere Tätigkeit, die Mehrwert für Sie und die Gesellschaft in ganz Rheinland-Pfalz schafft. Gemeinsam gestalten wir eine digitale Zukunft.

DAS BIETEN WIR IHNEN

 SICHERHEIT Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsplatz unabhängig von äußeren Umständen	 SINNHAFTHIGKEIT Sie übernehmen eine sinnstiftende Aufgabe für das Land Rheinland-Pfalz	 FLEXIBILITÄT Sie können Ihre Arbeitszeit nach Abstimmung selbst gestalten und auch mobil arbeiten	 WORK-LIFE-BALANCE Kernarbeitszeiten und 30 Urlaubstage bringen Beruf und Freizeit in Einklang
 ZUSATZLEISTUNGEN Sie profitieren von der betrieblichen Altersvorsorge & weiteren Zusatzleistungen	 EIGENVERANTWORTUNG Sie arbeiten eigenverantwortlich an der Digitalisierung von Angeboten für die Bürger*innen	 WEITERBILDUNG Wir bieten ein weitreichendes Fort- und Weiterbildungsangebot	 ARBEITSKLIMA Wir bieten ein angenehmes Arbeitsumfeld mit spannenden Aufgaben

INTERESSE?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer (AS 2026_20)**, vorzugsweise in einer PDF-Datei (max. 5 MB) per E-Mail an [personalstelle\(at\)ldi.rlp.de](mailto:personalstelle(at)ldi.rlp.de) oder per Post an Landesbetrieb Daten und Information, Team Personal, Valenciaplatz 6, 55118 Mainz. Sollten Sie Fragen zur Position haben, können Sie sich gerne an Herrn Weil unter [Holger.Weil\(at\)ldi.rlp.de](mailto:Holger.Weil(at)ldi.rlp.de) oder 06131 605-103 wenden. Bitte beachten Sie, dass die **Bewerbungsfrist mit Ablauf des 03.05.2026** endet, die Einladungsfrist endet 4 Wochen später.

Informationen zum Bewerbungsverfahren und Datenschutz

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, daher bitten wir um Zusendung von Kopien. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen. Unsere Datenschutzerklärung zu dem Umgang mit den im Rahmen des Bewerberauswahlverfahrens erhobenen Daten finden Sie auf unserer Homepage <https://ldi.rlp.de/karriere>.

Wir fördern die Gleichbehandlung aller Menschen

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt. Gehen Bewerbungen von Teilzeitkräften ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.